

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **63 (1985)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ZEITLUPE **Bestellung**

(Nur für Neubezüger)

(Gewünschtes bitte ankreuzen)

- Senden Sie mir bitte eine **Gratis-Probenummer**.
- Ich bestelle die Zeitlupe ab sofort **für mich** (6 Ausgaben jährlich für nur Fr. 13.—, Ausland Fr. 17.—). Meine Adresse finden Sie im **Feld links**.
- Senden Sie ein **Geschenk-Abonnement** (mit Geschenkkarte) an den Empfänger im **Feld rechts**, die Rechnung an meine Adresse.

Meine Adresse

Frau / Frl. / Herr

Name _____

Vorname _____

Strasse / Nr. _____

PLZ / Ort _____

Geburtsjahr _____

Geschenk-Empfänger

Frau / Frl. / Herr

Name _____

Vorname _____

Strasse / Nr. _____

PLZ / Ort _____

Geburtsjahr _____

Bitte deutlich schreiben! Coupon auf Postkarte kleben oder in Briefumschlag legen und einsenden an **Zeitlupe, Postfach, 8027 Zürich**. Der blaue Einzahlungsschein folgt in 1–2 Monaten.

ZL 485

Seit dem Tod seiner Lebensgefährtin und einem zunehmenden asthmatischen Leiden, das der sportlichen Betätigung und der strengen körperlichen Arbeit ein Ende setzte, mag der Naturfreund seinen Garten nicht mehr so recht bepflanzen. Kartoffeln, ja das geht gerade noch, obwohl der lehmige Boden nur geringen Ertrag ergibt. Im Treibbeet grünt Lattich, die Bäume tragen eher Mostobst denn edle Tafelbirnen. Ein grosser Holzstoss vor dem Haus ist Wärmespeicher für kalte Tage, denn nur selten wird die Zentralheizung eingeschaltet, das Feuer im Kachelofen ist gemütlicher, angenehmer und vor allem umweltfreundlicher. Über Krankheit und Leid spricht Bertold Suhner nicht gern. Die Begeisterung, ja Leidenschaft, mit der er sich seinem «zweiten Beruf» widmet, hilft ihm, körperliches und seelisches Ungemach zu überwinden.

Um den Haushalt braucht er sich nicht zu kümmern, eine Nachbarin kommt täglich für einige Stunden, um Haus und Garten in Ordnung zu halten. Ihr Mann besorgt die anstrengenden Arbeiten wie Holzhacken und Mähen. Das Mittagessen nimmt der Mineraloge auswärts ein, entweder ist er eingeladen oder er geht in ein Re-

staurant, manchmal allein, manchmal bittet er Freunde, ihn zu begleiten. Essen ist für ihn ohnehin nur eine lebenserhaltende Notwendigkeit. Er lebt äusserst bescheiden, für seine persönlichen Bedürfnisse würde die AHV ausreichen, ausklammern muss man nur die Kosten für sein anspruchsvolles Hobby.

Hoffen auf weitere Jahre

«Ich weiss», sagt Bertold Suhner, «dass ich mein Werk nicht vollenden kann. Dazu bedürfte es einiger Leben, aber ich hoffe, dass ich noch einige Jahre arbeiten darf, denn noch nie hatte ich ein so erfülltes Leben wie jetzt».

Gelegentlich wird ihm eine Kur gegen sein asthmatisches Leiden vorgeschlagen, aber davon hält er nichts. Er möchte arbeiten, weitermachen so lange wie möglich. An eine wirkliche Besserung glaubt er ohnehin nicht, atmet er doch im Engadin nicht leichter als im Appenzellerland. Vernünftig leben, wenig sprechen, weil das Mühe macht, und viel arbeiten, weil das Freude macht, das ist das Lebensrezept von Diplomingenieur, Dr. phil. und Naturfreund Bertold Suhner.

Elisabeth Schütt

A. Z.
8027 Zürich
Adressmeldungen
und Retouren bitte an
Zeitlupe, Postfach
8027 Zürich

01/020126/001740

SCHWEIZ . LANDESBIBLIOTHEK

HALLWYLSTRASSE 15
3003 BERN

schöne Ferie miteinander



**Ferien
für aktive
Senioren**

**Qualität
zu vernünftigen
Preisen**

geriberz hat den schönsten, farbigen Ferienkatalog für aktive Senioren. Über 60 Reise- und Ferienzele haben wir für Sie ausgewählt. Wenn Sie Lust haben, etwas mehr darüber zu erfahren, verlangen Sie gratis und unverbindlich mit dem unten-

stehenden Talon oder über Telefonnummer 056/27 01 01 unseren Ferien-Katalog. Es wird auch für Sie ein Vergnügen sein, darin zu blättern.

W



Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

ZL

geriberz

geriberz reisen ag, Etzelstrasse 15, 5430 Wettingen

056/27 01 01